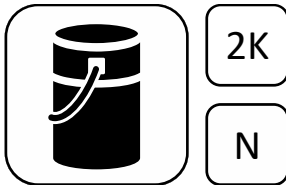


Wecryl 420 Rollbeschichtung



Kurzbeschreibung

Das Wecryl 420 dient als Nutzschrift innerhalb der WestWood® Systeme. Es ist ein hoch abriebfester und rutschfester Belag, der speziell für mechanisch stark belastete Bereiche entwickelt wurde und auf Asphaltflächen ohne Grundierung eingesetzt werden kann. Die Oberfläche kann farblich frei gestaltet werden und sogar Muster oder Fahrzeichen können mit diesem Belag erstellt werden.

Material

2-komponentige, schnellhärtende, flexibilisierte, pigmentierte und gefüllte Beschichtung auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

Eigenschaften und Vorteile

- höchst abriebfest
- höchst rutschfest
- variable Rauigkeit
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- chloridbeständig
- RAL Farbton frei wählbar
- Muster und Farbgestaltung möglich
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- lösemittelfrei

Einsatzbereiche

- Parkflächen ohne Schwerlastverkehr, Garagen und Höfe
- Hotelvorfahrten und -terrassen
- Geh- und Fahrradwege, Übergänge
- Schulhöfe
- Stadt- und Marktplätze
- Außencafés und Biergärten

Lieferform



Sommer:

15,00 kg Wecryl 420
0,20 kg Wekat 900
 15,20 kg

Winter:

15,00 kg Wecryl 420
0,40 kg Wekat 900
 15,40 kg

Farbtöne

RAL 1015 Hellelfenbein
 RAL 7004 Signalgrau
 RAL 7030 Steingrau
 RAL 7032 Kieselgrau
 RAL 7035 Lichtgrau
 RAL 7043 Verkehrsgrau B
 RAL 8015 Kastaniengrau
 RAL 9003 Signalweiß
 weitere RAL-Farbtöne sind auf Anfrage erhältlich

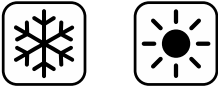
Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie ab Lieferdatum mind. 6 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschließen.

Wecryl 420

Rollbeschichtung

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 420	-10 bis +35	-5 bis +40*	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit ≤ 90% vorherrschen.
Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein.
Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Wecryl 420 (bei 20 °C, 1,5% Wekat 900)
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen, verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtungsreaktion der Temperatur anzupassen.

Produkt	Untergrundtemperatur in °C; Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)											
	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45
Wecryl 420	-	3%	3%	2%	2%	1,5%	1,5%	1,5%	1%	1%	1%	-

Verbräuche

Verbrauch

ca. 1,2 - 1,5 kg/m² (Rautiefenabhängig)

Technische Daten

Dichte: 1,60 g/cm³
Rutschhemmung: R 11

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

Produktanmischung mit:
- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Produktauftrag mit:
- Aluminiumschwert ca. 60 cm
- Glättkelle
- Zahnleiste für Aufstreichkelle - Zahnform 5

Oberflächenbearbeitung mit:
- Fellroller oder Strukturwalze

Wecryl 420

Rollbeschichtung

Untergrundvorbehandlung

Wecryl 420 kann, je nach Bedarf, entweder auf der ausgehärteten Wecryl Grundierung oder dem ausgehärteten WestWood® Verlaufmörtel aufgetragen werden. Auf Asphalt (wenn älter als 90 Tage) wird in der Regel keine Grundierung benötigt.



Mischen

Zu Beginn den Inhalt des Eimers gründlich aufrühren. Anschließend den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters erfasst wird. Idealerweise sollte die Rollbeschichtung dazu einmal umgetopft und anschließend nochmals durchgerührt werden.

Bei Materialtemperaturen < 10 °C sollte 4 Min. gerührt werden, da der Katalysator länger benötigt, um sich zu lösen.

Auftrag

Das angemischte Material wird mit der Glättkelle gleichmäßig verteilt und über das Führungskorn abgezogen.

Um anschließend die gewünschte Oberflächenstruktur zu erhalten, muss frisch nach Auftrag die Beschichtung mit einem Fellroller bearbeitet werden.

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit WestWood® Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 01.02.2022